

Kontext

Die Nutzung der Ergebnisse der Projekte ESO-CSA und ESO-CRS erfolgt durch verschiedene Nutzungsebenen und aus verschiedenen Perspektiven.

Die Mitarbeiter in KMU können mit dem Anerkennungsverfahren die erworbenen Kompetenzen bestätigen lassen, unabhängig wie diese erworben wurden. Das System ist so angelegt, dass praxisorientiert typische Handlungsbereiche modular zusammengefasst werden, wodurch die Anerkennung von komplexen beruflichen Handlungskompetenzen möglich wird.

Zertifizierungsakteure in der beruflichen Bildung können ein neues Geschäftsfeld in der Anerkennung von erworbenen Kompetenzen erschließen. Durch diese internetgestützte Lösung und eine sich daraus ergebende hohe Effizienz in der Administration können kosteneffiziente Anerkennungsverfahren angeboten werden. Damit wird eine Vermarktung dieser Angebote gefördert bzw. möglich.

Für Bildungsanbieter und Bildungsdienstleister ergibt sich aus dem Vorhandensein einer europaweit einheitlichen und anerkannten Kompetenzbestätigung die Möglichkeit Bildungsangebote zu platzieren, die helfen Kompetenzlücken gezielt zu schließen.

Die Partner dieses Projektes sind sowohl Bildungsanbieter als auch Bildungsdienstleister und sind als Mitentwickler im ESO-CSA-Projekt auch potentielle Zertifizierungsakteure bzw. Anbieter der Kompetenzfeststellung in ihrem Land.